

MITTEILUNGSBLATT

der Großen Kreisstadt

Bad Rappenau



Nummer 31

Donnerstag, 1. August 2013

Garry Field

Music Rhythm – Piano & Voice



- Bad Rappenau
- Babstadt
- Bonfeld
- Fürfeld
- Grombach
- Heinsheim
- Obergimpfern
- Treschklingen
- Wollenberg
- Zimmerhof

Mittwoch, 7. August 2013

um 19.30 Uhr

Wasserschloss
Bad Rappenau

www.badrappenau.de

und der Gemeinde

Siegelsbach



Einzelpreis
0,70 €

Information der Gemeindeverwaltung

Aus aktuellem Anlass möchten wir auf die nachfolgende Vorschrift der Polizeilichen Umweltschutz-Verordnung der Gemeinde Siegelsbach aufmerksam machen.

§ 4

Lärm von Sport- und Spielplätzen

(1) Sport- und Spielplätze, die weniger als 50 m von der Wohnbebauung entfernt sind, dürfen in der Zeit zwischen 20.00 Uhr und 8.00 Uhr sowie zwischen 13.00 Uhr und 15.00 Uhr nicht benützt werden. Diese Beschränkungen gelten nicht für Kinderspielplätze, d.h. Spielplätze, deren Benutzung nur durch Kinder bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres zugelassen ist.

(2) Bei Sportplätzen bleiben die Vorschriften nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz, insbesondere die Sportanlagenlärmschutzverordnung, unberührt.

Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig entgegen dieser Vorschrift handelt.

Wir weisen darauf hin, dass Ordnungswidrigkeiten nach § 18 Abs. 2 Polizeigesetz und § 17 Abs. 2 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße geahndet werden können.

Wir bitten um Beachtung.

Ihr Ordnungsamt Siegelsbach

Kinderferienprogramm 2013

Liebe Kinder, seit Dienstag, 23.7.2013 könnt ihr eure Ferienpässe beim Bürgerbüro abholen.

Es sind bei einzelnen Veranstaltungen noch Plätze frei, hierfür könnt ihr euch gerne noch nachträglich im Bürgerbüro anmelden. Bringt einfach euren Ferienpass und den Unkostenbeitrag mit.

Montag, 5.8.2013, 10.00-13.00 Uhr

Zauberlehrgang Nummer eins, ab 9 Jahre (5 Plätze noch frei)

Mittwoch, 7.8.2013, 14.00-18.00 Uhr

Reise in die Welt der Musik, ab 7 Jahre (7 Plätze noch frei)

Montag, 12.8.2013, 10.00-11.00 Uhr

Märchenzeit, ab 3 Jahre (7 Plätze noch frei)

Donnerstag, 15.8.2013, 14.00-17.00 Uhr

Autohaus Jung - Ölwechsel & Co., ab 6 Jahre (3 Plätze noch frei)

Montag, 19.8.2013, 10.00-11.30 Uhr

Old MacDonald had a farm, Bauernhof auf Englisch, ab 6 Jahre (6 Plätze noch frei)

Montag, 19.8.2013, 14.00-17.00 Uhr

Erlebnis-Bauernhof, ab 6 Jahre (5 Plätze noch frei)

Dienstag, 20.8.2013, 10.45-16.15 Uhr

Experimenta, ab 7 Jahre (5 Plätze noch frei)

Donnerstag, 22.8.2013, 16.30-17.30 Uhr

Schachschnupperkurs, ab 6 Jahre (7 Plätze noch frei)

Dienstag, 27.8.2013, 16.30-17.30 Uhr

Schachschnupperkurs, ab 6 Jahre (9 Plätze noch frei)

Freitag, 30.8.2013, 17.00-19.00 Uhr

Detektiv-Rallye, ab 7 Jahre (noch Plätze frei)

Samstag, 31.8.2013, 14.00-16.30 Uhr

Einen Tag bei der Feuerwehr, ab 4 Jahre (noch Plätze frei)

Mittwoch, 4.9.2013, 14.00-15.30 Uhr

Spiel und Spaß in Island, ab 7 Jahre (noch Plätze frei)

Evang. Kindergarten Samenkorn Siegelsbach

Tatütata, die Feuerwehr war da!

Kommandant Volker Hofmann und Maschinist Tilo Feth höchstpersönlich, beide sind Kindergartenpapas, haben diesen krönenden Abschluss unseres „Wasser-Projektes“ möglich gemacht. Gekonnt lenkten sie das große Feuerwehrauto durch unsere Gartenpforte und wurden freudig empfangen. Schnell wurde das Fahrzeug von den Kindern erobert. Sie kletterten ins Führerhaus und fühlten sich gut, so hoch oben. Herr Hofmann und Herr Feth hatten viel zu erzählen und zu zeigen. Besonders staunten die Kinder, als sie sahen, was sich alles unter den Rollläden verbirgt. „Feuerwehrmänner brauchen viele Sachen, denn sie müssen ja Menschen retten!“, stellten einige Kinder fest. Der Höhepunkt war natürlich das Ausrollen der Schläuche und das Spritzen. Bei den sommerlichen Temperaturen hat es den Kindern Spaß gemacht, durch den kräftigen Wasserstrahl zu rennen.

Wir danken Volker Hofmann und Tilo Feth für diesen lustigen aber auch lehrreichen „Feuerwehreinsatz“. Es hat Spaß gemacht!



Bündnis 90/Die Grünen

Mit Siegelsbacher Erde nach Berlin



Einen guten Start hatte die Sommer-Radtour des Bundestags-abgeordneten Ulrich Schneider (Bündnis 90/Die Grünen) am vergangenen Samstag in Bonfeld. Nachdem die Gruppe beim Empfang auf dem Bad Rappenauer Marktplatz Zuwachs bekommen hatte, konnte Bürgermeister Uli Kremsler an der St.-Georgs-Kirche acht Radler samt Begleitauto empfangen. Früh am Tag waren die sportlichen Grünen noch so fit, dass der Tourbus Schwierigkeiten hatte, gleichzeitig vor Ort zu sein. Nach interessanten Gesprächen mit Bürgermeister Uli Kremsler und Siegelbacher BürgerInnen zur Grünen Schul- aber auch Drogenpolitik machte sich die Gruppe mit Radfahr-App und Analog-Karte in Richtung Neckartal auf. Wie an allen Tour-Stationen nahm Ulrich Schneider auch in Siegelbach ein Säckchen Erde entgegen. Die Heimaterde aus allen 32 Landkreis-Gemeinden wird er im August im Denkmal „Der Bevölkerung“ im Reichstagsgebäude ausbringen. Mit dieser Geste stellt er die Verbindung vom Wahlkreis zur Hauptstadt und zum Bundestag her.

Musikverein Siegelbach

Straßenfest in Tiefenbach am 27.7.2013

Zum Abschluss der Sommersaison spielte der Musikverein am Samstagabend zum ersten Mal auf dem Straßenfest im Gundelsheimer Stadtteil Tiefenbach. Zwei Stunden lang gab es altbekannte Klassiker der Unterhaltungsmusik, aufgelockert mit einigen neuen Titeln aus dem letzten Summer-Night-Rock-Programm der Kapelle. Trotz schweißtreibender Temperaturen gab der Musikverein alles. Und die in den frühen Abendstunden noch kleine Zuhörerschaft dankte es mit begeistertem Applaus. Mit „Auf der Vogelwiese“ und „Hoch Badnerland“ verabschiedete sich schließlich der Musikverein Siegelbach und ließ den Abend in entspannter Straßenfestatmosphäre ausklingen. Den Proben- und Saisonabschluss begeht der Musikverein am kommenden Freitag auf dem Junkershof. Gemeinsam wandern die Musiker und Musikerinnen um 19.00 Uhr vom BÜZ aus dorthin.



Kanufahrt auf dem Kocher

Am Samstag, den 20.7.2013 machte die Jugend des Musikvereins Siegelbach einen Ausflug zum Kanufahren auf dem Kocher. Um 10.00 Uhr trafen wir uns am BÜZ und fuhren dann gemeinsam nach Möglingen. Dort stachen wir, nach einer kleinen Einführung, wie man Kanu fährt, in See. Am ersten Wehr angekommen, mussten wir erst einmal unsere Boote ausleeren, da diese nach unzähligen gegenseitigen Wasserangriffen ziemlich voll waren. Nach 3 Stunden haben wir eine halbstündige Pause zum Essen und Schwimmen in Gochsen eingelegt. Nachdem wir uns alle gestärkt hatten, ging es weiter. Ungefähr eine Stunde später gelangten wir ans Ziel in Kochertürn. Dort hatten wir noch ein wenig Zeit schwimmen zu gehen. Nass und erschöpft fuhren wir alle gemeinsam zurück ans BÜZ, wo wir den Tag mit Steaks, Würstchen und Salat ausklingen ließen.

Einladung zur Gründungsversammlung

Wir beabsichtigen, zur Förderung des Musikvereins Siegelbach e.V. einen Förderverein zu gründen. Hierzu laden wir am 8.8.2013 um 20.00 Uhr zur Gründungsversammlung in Michel's Bistro ein.

Als Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Anzahl der stimmberechtigten Teilnehmer
3. Beratung und Abstimmung über die Vereinssatzung
4. Wahl des Vorstands
5. Beschluss der Mitgliedsbeiträge
6. Verschiedenes

GEMEINSAME AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Sprechtage in Bad Rappenau

Für die Städte Bad Rappenau, Bad Wimpfen und Gundelsheim sowie für die Gemeinden Kirchartd, Offenau und Siegelbach wurde ein Schwerpunktsprechtage im Rathaus der Stadt Bad Rappenau eingerichtet.

Durch die Organisationsreform in der Rentenversicherung können alle Versicherten der Deutschen Rentenversicherung Bund, der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft, Bahn, See und der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg beraten werden.

Der nächste Sprechtag findet am Mittwoch, 7.8.2013 von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.15 Uhr bis 16.00 Uhr im Rathaus der Stadt Bad Rappenau, Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenau, im Erdgeschoss Zimmer Nr. 42 statt.

Aufgrund des engen Zeitrahmens können nur Beratungen durchgeführt werden. Die Aufnahme von Anträgen (z.B. auf Kontenklärung) ist nicht möglich.

Wir bitten für die Sprechtag um vorherige Terminvereinbarung unter Angabe der Rentenversicherungsnummer bei der Stadtverwaltung Bad Rappenau, Herr Gabel, unter Telefon 07264/922312.

Der Beauftragte der Deutschen Rentenversicherung gibt Auskunft und berät über alle Versicherungs-, Beitrags-, Rehabilitations- und Rentenangelegenheiten.

Bei den Sprechtagen wird eine Datenstation eingesetzt, die mit dem Computer der Deutschen Rentenversicherung verbunden ist. Es können umgehend kostenlos Rentenanwartschaften geprüft und berechnet werden.

Zur Vorsprache sollten alle Rentenunterlagen und der Personalausweis oder Reisepass mitgebracht werden. Bei Auskunftsersuchen aus dem Versichertenkonto des/der Ehepartners/-in ist eine entsprechende Vollmacht vorzulegen.

Mit Berücksichtigungszeiten in die Rente

Die ersten zehn Jahre nach der Geburt eines Kindes werden in der gesetzlichen Rentenversicherung als Berücksichtigungszeit gewertet. Diese Zeit zählt, um beispielsweise den Anspruch auf eine Erwerbsminderungsrente zu behalten oder mit 65 Jahren abschlagsfrei in Rente zu gehen. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg hin.

Für jedes Kind werden einem Elternteil zehn Jahre Kinderberücksichtigungszeit in der späteren Rente angerechnet. Dadurch erfüllt sie verschiedene Rentenansprüche: So zählt sie beispielsweise zu den 45 Jahren, die derjenige benötigt, der ohne Abschlag mit 65 in die Altersrente gehen möchte. Auch ein vorhandener Versicherungsschutz für eine Erwerbsminderungsrente bleibt während der Berücksichtigungszeit bestehen.

Berücksichtigungszeiten können auch die Rente erhöhen: Wer beispielsweise seit dem 1. Januar 1992 während der Erziehung eines Kindes versicherungspflichtig arbeitet und mindestens 25 Jahre Rentenzeiten hat, bekommt die Verdienste aus der Beschäftigung maximal auf das Durchschnittsentgelt aller Versicherten - derzeit 34.071 Euro pro Jahr - angehoben und für die spätere Rente gutgeschrieben.

Die Berücksichtigungszeit erhält der Elternteil, der das Kind überwiegend erzogen hat. Erziehen Mutter und Vater gemeinsam, wird die Zeit grundsätzlich der Mutter gutgeschrieben. Soll sie der Vater bekommen - zum Beispiel wenn er Elternzeit in Anspruch nimmt - müssen die Eltern eine gemeinsame Erklärung abgeben.